

Inergy Automotive Systems vertraut auf PRINTRONIX-Drucksysteme

Intelligente Drucker bieten höchste Sicherheit

Die Inergy Automotive Systems, weltweit führender Hersteller von Kunststoff-Tanksystemen - in Deutschland für namhafte Automobilkonzerne wie Porsche, BMW oder Opel - setzt ab sofort im deutschen Werk in Rottenburg auf die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Printronix-Drucker für die interne Logistik. Ausgestattet mit einem auf die speziellen Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnittenen ODV-System können diese Thermodrucklösungen nun auch Barcodeetiketten inhaltlich auf ihre Richtigkeit hin überprüfen und damit eine lückenlos lesbare Dokumentation des Produktions- und Montageablaufes garantieren.

In 19 Ländern und mit 25 Produktionsstätten weltweit beschäftigt Inergy Automotive Systems weltweit nahezu 4.500 Mitarbeiter. Der Firmensitz befindet sich in Paris, in Deutschland produziert Inergy an den drei Standorten Rottenburg, Eisenach und Ginsheim-Gustavsburg.

Im niederbayerischen Werk Rottenburg an der Laaber produziert Inergy mit circa 150 Mitarbeitern rund um die Uhr und im Dreischichtbetrieb mehr als 700.000 Kunststoff-Tanks im Jahr für BMW und Porsche. Bereits über acht Millionen Tanks wurden in Rottenburg gefertigt, montiert, geprüft und ausgeliefert. Für diese anspruchsvolle Aufgabe wurde das Werk im Bereich Qualitätsmanagement, Umweltmanagement und Arbeitssicherheitsmanagement zertifiziert.

Dokumentation ist oberstes Gebot

Seit März 2008 wird die lückenlose Identifikation und Dokumentation der produzierten Tanksysteme an der ersten Fertigungsanlage im Dauertest auf Herz und Nieren geprüft. Die Thermotransferdrucker mit ODV-Funktion ersetzen einen Vorgänger des Mitbewerbs. Der T5204r ODV druckt zwei Code 128 Barcodeetiketten, die die Seriennummer des Tanks enthalten. Damit bekommt der Tank seine individuelle Kennzeichnung und ist ab diesem Zeitpunkt in der gesamten Fertigung und darüber hinaus identifizierbar. Von nun an durchläuft er die diversen Montagestationen, an welchen Entlüftungs- und Befüllstutzen, Be und Entlüftungssysteme, Pumpe und alle weiteren Zubehörteile montiert werden.

Drucker zur Qualitäts- und Prozesssicherung

Die Inergy Automotive Systems hielt nach einem Druckerspezialisten Ausschau, dessen robuste Drucksysteme die Barcodes lesen und im Falle eines defekten oder nicht korrekten Barcodes direkt entwerten konnten. Über die guten Erfahrungen im eigenen Hause mit der Ratio Label Service GmbH aus Flörsheim, kurz RLS, wurden die Entscheider in Rottenburg auf Printronix aufmerksam, den einzigen Anbieter am Markt, der intelligente Drucksysteme mit ODV anbietet, die mehr können, als nur die Lesbarkeit des Barcodes zu bestätigen.

„Bei unserer Entscheidung für den Einsatz der RFID-Drucker in unserer Produktionsstätte Rottenburg haben wir uns für Printronix entschieden, weil der Druckexperte einfach die beste und vielseitigste Thermodrucklösungen mit ODV anbietet“, so Robert Brusch, als Industrial Engineer zusammen mit Manfred Grahl, Leiter Information Systems und Services, verantwortlich für die Koordination zwischen IT und Produktion. "Absolut positiv bei unserer Entscheidung für die Printronix-Drucksysteme war auch die bereits bestehende, äußerst zuverlässige Zusammenarbeit mit der Firma RLS, die für uns eine auf die individuellen Bedürfnisse der Inergy Automotive Systems zugeschnittene Software geschrieben hat", ergänzt Grahl.



2-2-2 Inergy Automotive Systems vertraut auf PRINTRONIX-Drucksysteme

"Wir freuen uns außerordentlich, dass Inergy Automotive Systems, einer der großen internationalen Automobilzulieferer, auf Printronix, die Nummer eins im Industriedruck vertraut", so Holger Steer, als Area Manager Printronix zuständig für Zentraleuropa und Südafrika. "Damit vertraut nicht nur die gesamte Automobilindustrie, sondern auch zunehmend der Zuliefersektor auf die Zuverlässigkeit und Hochleistungsfähigkeit unserer Druckerinstallationen, die sehr flexibel im Einsatz sind und sich vorrangig an den Wünschen der Kunden orientieren," so Steer.

Drucken im geschlossenen System

Die Drucker sind an einen PC angeschlossen, auf dem die RLS-Software installiert wurde. Diese vorläufige Insellösung kann später, wenn die anderen Blasanlagen mit den ODV-Thermodrucksystemen ausgestattet sind, in ein fern-administrierbares Netzwerk integriert werden, das dann auch mit PrintNet Enterprise, der Printronix eigenen Managementsoftware zur Fernverwaltung der Rechner von einem Arbeitsplatz aus ausgestattet werden wird.

Die Hardware- Thermodrucker T5204r ODV

Der T5204r ist ein zuverlässiger und robuster Hochleistungsdrucker für den industriellen Einsatz. Er eignet sich bestens für raue Industrieumgebungen, da er bei bis zu 40 Grad Hitze und in staubigen Umgebungen einsetzbar ist. Das Druckgussgehäuse aus Aluminium verringert die Vibration und sichert die präzise Druckerausrichtung für eine gleich bleibende Barcodequalität. Der Thermodrucker ist aufgrund der Vorbereitung für die RFID-Migration für zukünftige Anforderungen bestens gerüstet.

Mit 32 MB RAM und bis zu 16 MB Flash bietet er einen großen internen Speicher für einen schnellen Datendurchsatz. Durch die eingebetteten Programmiersprachen Zebra, TEC, Intermec, Sato und Datamax, sowie XML und IPDS sind die Printronix-Drucker äußerst flexibel in der Anbindung an vorhandene IT-Systeme.

Auch in der Wartung erweisen sich die Drucker als äußerst gut durchdacht: Das einfache Bestücken von der Seite ermöglicht eine praktische Wartung, selbsteinrastende Druckköpfe können vor Ort ausgetauscht werden und minimieren damit kostenintensive Serviceeinsätze. "Wir sind mit den Druckern absolut zufrieden", so Grahl und ergänzt: "denn sie arbeiten zuverlässig und präzise im Dauereinsatz - und das ist für unsere geschäftskritische Just- in-Time und Just-In-Sequence-Lieferung das Allerwichtigste!"

ODV-Kontrollfunktion

Mit ODV stellen die Printronix-Drucker sicher, dass jeder einzelne gedruckte Barcode die Scanning-Standards erfüllt und lesbar ist. Dies erreicht das System durch einen am Drucker installiertes Kontrollmessgerät, der die gedruckten Barcodes überprüft und bei Fehlerhaftigkeit entwertet und neu drucken lässt. Diese einzigartige Funktion läuft völlig automatisch und ohne Aufsicht ab und gewährleistet, dass nur einwandfrei lesbare Barcodes auf korrekt produzierten Tanks in die Montage und damit in den weiteren Fertigungsfluss gelangen.



Das Inergy-Softwareprogramm

Das speziell für die Anforderungen von Inergy entworfene Softwareprogramm teilt dem Drucker automatisch eine fortlaufende Nummer zu. Die Nummer kann nur vom Administrator verändert werden, denn je nach produziertem Artikel gibt es unterschiedlich hinterlegte laufende Nummern. "Besonders wichtig an dieser Software ist auch, dass das Gewicht der einzelnen Tanks im System hinterlegt ist und diese direkt qualitativ geprüft werden", so Klaus Sterker, als Geschäftsführer der RLS verantwortlich für die Implementation dieses Projektes: "Unser Programm verbindet den Printronix ODV-Thermodrucker mit der Waage und liefert dadurch die gewünschte Qualitäts- und Prozesssicherung im Hause Inergy", so Sterker.

3-3-3 Inergy Automotive Systems vertraut auf PRINTRONIX-Drucksysteme

Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser

Der Tank wird auf einer Waage abgelegt. Wenn das Gewicht im vorgegebenen Toleranzbereich liegt, werden zwei identische Barcodes mit gleicher Seriennummer ausgedruckt. Diese werden vom aufgesetzten Messgerät der Online Data Validation gelesen: "Mittels ODV wird die Qualität und der Inhalt des gedruckten Barcodes online geprüft, die Daten werden an das Programm zur Auswertung geschickt und in einer Datei erfasst", so Grahl.

Werden beide Etiketten für inhaltlich und qualitativ gut befunden, erhält der Mitarbeiter vor Ort über den Bildschirm die Information, dass die Etiketten korrekt sind und klebt diese dann an den dafür vorgesehen Stellen des Tanks auf.

Intelligente Problemlösungen

Bei einer Fehlermeldung, verursacht durch die Tatsache, dass die Seriennummer nicht stimmt oder der Barcode nicht lesbar ist, werden die beiden Etiketten wieder in den Drucker eingezogen und mit einem Schachmuster überschrieben, damit die Etiketten keinesfalls in die Produktionskette gelangen. "Diese einzigartige Möglichkeit der Entwertung bieten weltweit nur die Printronix-Drucker", so Sterker. Bei einer leichten Über- bzw. Unterschreitung des Toleranzgewichts erhält der Tank ein Etikett mit Seriennummer, aber ohne Barcode und dem Vermerk, dass das Gewicht nicht in Ordnung ist. Er wird aussortiert und recycled.

Noch ein weiteres cleveres Detail bietet das Waage-Programm: Sollte es zu einer größeren Über-bzw. Unterschreitung des erforderlichen Gewichtes kommen, wird kein Etikett mit Seriennummer gedruckt, da es sich in diesen Fällen voraussichtlich um offensichtliche Fehlmessungen handeln kann.

Benutzerfreundlich und sicher

Damit der Druckvorgang möglichst reibungslos abläuft, wurden verschiedene Benutzerrechte eingeräumt, die ein absolut einfaches Bedienen ermöglichen. Aus Sicherheitsgründen wurde in den Drucker ein Schacht integriert, in den eine Barcode-Karte mit der Identifikation des Mitarbeiters eingeführt werden muss, damit der Drucker bedient werden kann. Dies macht zum einen immer nachvollziehbar, welcher Mitarbeiter den Drucker bedient hat und ermöglicht es zum anderen auch, die diversen Benutzerrechte der einzelnen Mitarbeiter freischalten zu können.

Da die Dokumentation über die Produktion und Montage der Tanks für einen festgelegten Zeitraum vorgehalten werden muss, schreibt die Software eine Report-Datei zu jedem einzelnen Tank mit, die sich der Administrator bei Bedarf ausdrucken kann.

Montage - Dichtigkeitsprüfung- Lagerung - Versand

Nur die geprüften und einwandfrei etikettierten Tanks gelangen in die Montage. An verschiedenen Stationen werden alle wesentlichen Zubehörteile angeschweißt beziehungsweise montiert. Zum Schluss wird jeder einzelne Tank auf hundertprozentige Dichtigkeit überprüft. Im vollautomatischen Lager werden die fertigen Tanks für die Auslieferung in die einzelnen Kundenwerke sequenziert. Die jeweilige Spedition liefert die Tanksysteme direkt und termingerecht in den Kundenwerken ab.

"Wir sind sehr zufrieden mit der Qualität und und der hervorragenden Leistung der ODV-Drucklösungen von Printronix, die sich - dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit Herrn Sterker von der RLS - als maßgeschneidert für unsere speziellen Anforderungen erweisen", so Grahl: "Endlich bekommen wir ein Komplettsystem zu einem vernünftigen Preis geliefert, bei dem wir unsere Wünsche formulieren können, ohne durch technische Hürden ausgebremst zu werden. Daher sehen wir auch für die Zukunft einer Zusammenarbeit mit Printronix und RLS zuversichtlich entgegen."

4-4-4 Inergy Automotive Systems vertraut auf PRINTRONIX-Drucksysteme

Über Inergy Automotive Systems

Inergy Automotive Systems mit Hauptsitz in Paris, beschäftigt 4.500 Mitarbeiter weltweit. Als größter Hersteller von Kunststoff-Tanks für die Automobilindustrie unterhält das Unternehmen weltweit 25 Produktionsstätten in 19 Ländern. 2007 wurden insgesamt über 12 Millionen Kunststoff-Tanks produziert, das heißt, jedes fünfte Fahrzeug weltweit wurde mit einem Inergy-Tank ausgestattet. Inergy unterhält Forschungs- und Entwicklungszentren in Nordamerika, Europa und Asien und ist damit bestens für zukünftige ökologische Herausforderungen und für neue Hochtechnologie-Lösungen aufgestellt. Weitere Informationen unter: www.inergy.com

Über die RLS GmbH

Die RLS GmbH entstand 2002 aus der Firma KS Drucksysteme und greift auf über 20 Jahre Know-how und Praxis im Bereich Barcode-Etikettendruck zurück. Diese Erfahrung setzt die RLS GmbH gezielt für ihre Kunden ein und ist somit in der Lage, komplexe Projekte auch mit neuesten Techniken schnell und einfach umzusetzen. Das Leistungsspektrum umfasst die Bereiche Drucksysteme, Barcodeprüfsysteme, Scanner, Software, diverse Etikettiersysteme, Verbrauchsmaterialien und Sonderanwendungen wie beispielsweise Glasdruck. Neben einer individuellen Kundenberatung legt die RLS besonderen Wert auf den Aftersales-Support und hat sich auf Service, Wartung und Reparatur von Drucksystemen spezialisiert. Dabei richtet das Systemhaus sein Augenmerk darauf, für jeden Kunden die effizienteste Lösung zu finden und ihn optimal zu betreuen. Weitere Informationen unter: www.RLS-GmbH.com

Über PRINTRONIX

Printronix Inc. Ist seit über 30 Jahren die Nummer Eins, wenn es um Drucklösungen für die Industrie und für das Supply Chain Management geht. Printronix konnte seine Marktanteile als anerkannter Technologieführer kontinuierlich steigern und reagiert mit seinen zahlreichen Innovationen bei der Entwicklung industrieller Drucklösungen auf die Bedürfnisse der Industrie, der Zulieferkette und des Back-Office-Bereiches. Seit Printronix 1974 den Zeilenmatrixdruck erfand, konnte das Unternehmen die weltweite Marktführerschaft auf über 60 Prozent ausbauen. Printronix hat 2004 weltweit am meisten UHF (Ultrahochfrequenz) – EPC (Electronic Product Code) RFID- (Radio Frequency Identification) Drucklösungen verkauft. Die RFID Technologie komplettiert das Portfolio der Thermodrucklösungen, der Endlosaserdrucker und der Druckermanagementsoftware. Weitere Informationen unter: www.printronix.com

###